

Grammatikspiele und Redemittel üben in den Fremdsprachen

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 9. September 2006 17:31

Ich möchte gerne einen Thread starten, in dem wir Spiele bzw. spielerische Übungen sammeln, um Grammtik und Redemittel zu festigen und zu üben.

Ich wende folgende Spiele bzw. Übungen an:

- Würfelspiel zum Üben von Verbformen: auf dem Feld sind Kreise, in denen Infinitive stehen. Die Schüler würfeln und müssen jeweils ein Feld vorrücken. Entsprechend der Augenzahl müssen sie die passende Verbform nennen: 1 = 1. P. Sg., 2 = 2. P. Sg. 3 = 3. P. Sg, 4= 1. P. Pl. etc.
- Wortstellung üben, indem die Schüler aus einem Text einen Satz aussuchen, ihn auf einen Streifen schreiben und den in einzelne Teile reißen. Die werden auf einen Haufen gelegt, Schüler gehen umher, rekonstruieren den Satz und vermengen ihn danach wieder.
- Gegensatzpaare üben: S haben Kärtchen mit einem Teil des Paares in der Hand und schreiben es dem Partner auf den Rücken, der schreibt das Gegensatzstück zurück.

Was habt ihr noch in petto? 😊

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 11. September 2006 00:06

- Irrläufer (unter 4 oder 5 Formen ist eine, die nicht passt, zum Beispiel vom Kasus, Numerus oder Tempus her oder Genus verbi (Akt.-Pass.) oder oder oder. Geht per OHP.
- Simples Bestimmen geht per Beamer, die Optik motiviert (mach ich nur wenn in der Stunde eh irgendwelche Bilder tec. gebeamt werden)
- An der Tafel: eine Verbform bestimmen und nun die einzelnen Faktoren notieren (1. Sg. Präs. Akt. Ind.). Nun darf der SoS der dran ist 1 Faktor ändern und jemand anders drannehmen. Kettenprinzip, ab und zu mal Infinitv ändern.
- Redemittel: Stilmittel? Jeder SoS bekommt ein Los mit nem Stilmittel und soll sich einen Satz damit ausdenken. Dann Kettenprinzip. Ist aber bei schwierigeren Stilmittel für schwächere Schüler eine oft zu große Anforderung.

So wenn ich nachdenk kommt bestimmt noch mehr, aber erstmal lege ich mich hin.
Gruß
JJ

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 13. September 2006 07:45

für das Üben von Infinitiv und Partizip kann man auch ein "Memory" herstellen. Durch die häufigen Wiederholungen ist der Lerneffekt recht hoch und wenn man die Karten laminiert, halten sie ja auch länger.